



DIE UNO-FLÜCHTLINGSORGANISATION PRÄSENTIERT

LANGER TAG DER FLUCHT

PROGRAMM

27.09.2013

TEILNAHME
KOSTENLOS



WWW.UNHCR.AT/TAG
www.facebook.com/Unhcr.tag

„LANGER TAG DER FLUCHT“ AM 27. SEPTEMBER 2013

UNHCR

Das UN-Flüchtlingshochkommissariat UNHCR wurde 1950 gegründet und hilft den Opfern von Flucht und Vertreibung auf der ganzen Welt. Derzeit sind rund 45 Millionen Menschen weltweit auf der Flucht. UNHCR schützt und unterstützt nicht nur Flüchtlinge, sondern auch Asylsuchende, Staatenlose, RückkehrerInnen und Binnenvertriebene. Zudem leistet UNHCR humanitäre Hilfe und bemüht sich um dauerhafte Lösungen für die Betroffenen.

In Österreich konzentriert sich UNHCR auf die Sicherstellung fairer Asylverfahren sowie auf den Rechtsschutz von Asylsuchenden und anerkannten Flüchtlingen. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Öffentlichkeitsarbeit, der Organisation von Veranstaltungen und Info-Kampagnen.

Impressum:

UNHCR-Büro in Österreich
Postfach 550, 1400 Wien, Österreich
Tel.: +43-1/260 60 4048, Fax: +43-1/263 4115
ausvi@unhcr.org, www.unhcr.at
Redaktion: Ruth Schöffl, Marie-Claire Sowinetz
Design: KOMO WIEN, Büro für visuelle Angelegenheiten, www.komo.at
Druckerei: digitaldruck, www.digitaldruck.at

Der „Lange Tag der Flucht“ geht in die nächste Runde. Mehr als 4.000 Menschen waren im vergangenen Jahr mit dabei.

Am Freitag, 27. September 2013 warten wieder jede Menge Unterhaltung und Information über die Themen Flucht und Asyl auf die BesucherInnen!

Heuer kann man aus einem abwechslungsreichen Programm mit 28 Veranstaltungen wählen. Bei Lesungen, Ausstellungen, einem Fußballturnier, Jam-Sessions, Kinofilmen kann man sein Wissen erweitern und Einblicke in die Lebenswelten und Biografien von Flüchtlingen und Asylsuchenden in Österreich bekommen.

Organisiert wird der „Lange Tag der Flucht“ vom UN-Flüchtlingshochkommissariat UNHCR gemeinsam mit mehr als 40 KooperationspartnerInnen aus Kunst, Kultur, Sport und dem Flüchtlingsbereich.

Die Teilnahme an allen Veranstaltungen ist kostenlos.

AUF EINEN BLICK

WIEN



SEITE 7 // 12:00 - 17:00 Uhr
LIVING BOOKS



SEITE 8 // 10:00 - 17:00 Uhr
**MEIN LEBEN IN
ÖSTERREICH**



SEITE 9 // 11:00 - 18:00 Uhr
S.O.S. EUROPA



SEITE 10 //
ON SOLID GROUND



SEITE 11 // 12:00 - 14:00 Uhr
**SO SCHMECKT DER
ORIENT**



SEITE 12 // 12:00 - 16:00 Uhr
ACCORD



SEITE 13 // AB 13:00 Uhr
FUSSBALLTURNIER



SEITE 14 // 13:00 - 15:00 Uhr
KAMA PRINT



SEITE 15 // 15:00 Uhr
RHEDA MUSS BLEIBEN



SEITE 16 // 16:00 - 17:30 Uhr
**ZARA - BERATUNGS-
STELLE**



SEITE 17 // 16:00 - 18:00 Uhr
KAMA DESIGN



SEITE 18 // 17:00 - 19:00 Uhr
KAMA DANCE



SEITE 19 // 18:00 - 22:00 Uhr
KAMA COOKING



SEITE 20 // 19:00 Uhr
**IM MEER SCHWIMMEN
KROKODILE**



SEITE 21 // 19:00 - 21:00 Uhr
FREMD.WORTE



SEITE 22 // 19:00 Uhr
**EIN FLÜCHTIGER
ABEND**



SEITE 23 // 19:00 - 22:00 Uhr
KONZERT



SEITE 24 // 20:00 Uhr
**DEINE SCHÖNHEIT
IST NICHTS WERT**



SEITE 25 // 21:00 - 23:00 Uhr
KAMA JAM



SEITE 26 // ab 20:00 Uhr
CLOSING PARTY

NIEDERÖSTERREICH



SEITE 27 // AB 10:00 Uhr
UNERWÜNSCHT?



SEITE 28 // 12:00 - 14:00 Uhr
AFGHANISCH ESSEN



SEITE 29 // 21:00 Uhr
LE HAYRE

BURGENLAND



SEITE 30 // 19:00 Uhr
DIE EISERNE GRENZE



SEITE 31 // 19:00 Uhr
**DIE VERRÜCKTE WELT
DER UTE BOCK**

AUF EINEN BLICK

OBERÖSTERREICH



SEITE 32 // 15:00 – 18:00 Uhr
FLÜCHTLINGSHAUS LINZ



SEITE 33 // 17:00 – 22:00 Uhr
**FACKELWANDERUNG FLÜCHTLINGSHAUS
WALDHAUSEN**



SEITE 34 // 19:00 – 23:00 Uhr
TRAUMZIEL EUROPA?



DISKUSSION, GESPRÄCH, INFORMATION



FILM



FUSSBALL



FOTOAUSSTELLUNG



LESUNG



WORKSHOP



MUSIK



TAG DER OFFENEN TÜR



THEATER / KABARETT



PARTY

GESPRÄCHE LIVING BOOKS

Informationen aus erster Hand



WIEN

ZEIT: 12:00 - 17:00Uhr

ORT: Hauptbücherei am Gürtel, Urban-Loritz-Platz 2a, 1070 Wien

Der Verein living books verwandelt die Hauptbücherei am „Langen Tag der Flucht“ in eine lebende Bibliothek. 20 Personen stehen als sogenannte „Lebende Bücher“ für Gespräche zur Wahl: Menschen, die nach Österreich geflüchtet sind bzw. noch auf den Ausgang ihres Asylverfahrens warten, ExpertInnen, die sich mit den Asylgesetzen beschäftigen oder über Asylanträge entscheiden, u.v.m.

Der Ablauf ist einfach: Man wählt einen der „Buchtitel“ aus (z.B. „Asylwerberin“ oder „Fremdenpolizist“) und geht mit dem jeweiligen „Lebenden Buch“ zu einem Tisch. Das Gespräch findet in entspannter Kaffeehausatmosphäre statt und kann bis zu einer halben Stunde dauern.

Die Liste der „Buchtitel“ ist in der Woche der Veranstaltung auf www.unhcr.at/tag zu finden.

FOTOAUSSTELLUNG

MEIN LEBEN IN ÖSTERREICH



Geschichten jugendlicher Flüchtlinge

WIEN

ZEIT: 10:00 - 17:00 Uhr

ORT: Österreichisches Museum für Volkskunde, Laudongasse 15-19, 1080 Wien

Die Ausstellung „Mein Leben in Österreich“ zeigt Fotografien von 10 jugendlichen Flüchtlingen und Asylsuchenden. Mit Kameras ausgestattet haben sie ihren Alltag in Österreich dokumentiert. Auf Film gebannt, erzählen die Fotos verschiedene Geschichten und Schicksale der Jugendlichen. Alle teilnehmenden Fotografinnen mussten bereits in jungen Jahren, oftmals ganz alleine, ihre Heimat verlassen und flüchten.

Diese Ausstellung kann man nicht nur am „Langen Tag der Flucht“ besuchen:

Vom 26. September bis 6. Oktober

Dienstag - Sonntag 10:00 - 17:00 Uhr, Montag geschlossen

Führungen mit den Fotografinnen sind für Schulklassen und Gruppen ab fünf Personen möglich. Infos und Terminvereinbarung bei Herrn Mischa G. Hendel:
Tel.: +43 650 712 03 76 oder mischahenne@birdlike.org

FOTOAUSSTELLUNG UND ERFAHRUNGSBERICHTE

S.O.S. EUROPA



Lokalausganschein von Amnesty-Aktivisten

WIEN

ZEIT: 11:00 - 18:00 Uhr

ORT: Hauptbücherei am Gürtel, Urban-Loritz-Platz 2a, 1070 Wien

Die Fotoausstellung „S.O.S. Europa“ zeigt Bilder von der griechischen Insel Lesbos, wo in den vergangenen Jahren hunderte MigrantInnen und Flüchtlinge auf ihrem Weg nach Europa gestrandet sind. Unter ihnen syrische StaatsbürgerInnen, die mit ihren Familien vor dem Konflikt in ihrer Heimat geflüchtet sind.

Martin, Josua und Yusuf, drei Amnesty-Aktivisten, waren vor Ort und haben die schwierigen Lebensbedingungen der Flüchtlinge für die Ausstellung dokumentiert. Am „Langen Tag der Flucht“ erzählen sie von ihren Erfahrungen.

FOTOAUSSTELLUNG

ON SOLID GROUND

Flüchtlinge im Portrait



WIEN

ZEIT: ab 26. September 2013

ORT: Karlsplatz

„Was bedeutet ‚Zuhause‘ für dich?“ – Für das Fotoprojekt „On Solid Ground“ haben FotografInnen von Panos Pictures sieben Länder bereist und Menschen, die aus ihrer Heimat flüchten mussten oder durch Not- und Krisensituationen alles verloren haben, diese Frage gestellt und ihre Geschichten festgehalten.

Daraus ist eine berührende Ausstellung über Neuanfänge, Rückkehr, Krisen und Hoffnung entstanden, die zurzeit durch Europa tourt und ab 26. September 2013 am Wiener Karlsplatz Station macht.

Panos Pictures in Kooperation mit dem International Rescue Committee und der Generaldirektion für Humanitäre Hilfe und Katastrophenschutz der Europäischen Kommission.

GESPRÄCHE

SO SCHMECKT DER ORIENT

Eine kulinarische Entdeckungsreise



WIEN

ZEIT: 12:00 – 14:00 Uhr

ORT: Don Bosco Haus, St. Veit-Gasse 25, 1130 Wien

Die Jugendlichen der Wohngemeinschaft Noemi laden alle Interessierten zum gegenseitigen Kennenlernen ins Don Bosco Flüchtlingswerk ein. Die BesucherInnen bekommen direkte Einblicke in die Flüchtlingsarbeit. Zur Stärkung bereiten die jugendlichen AsylwerberInnen gemeinsam mit einem Profikoch köstliche Speisen aus ihrer Heimat zu. Das Menü wird für fünf Euro angeboten, um auf die prekäre Situation von jugendlichen Asylsuchenden aufmerksam zu machen, die sich oft um weniger als fünf Euro täglich verköstigen müssen.

Ein Tag, der neuen Perspektiven und orientalischen Geschmackswelten die Tür öffnet!

TAG DER OFFENEN TÜR

ACCORD

Austrian Centre for Country of Origin and Asylum Research
and Documentation



WIEN

ZEIT: 12:00 – 16:00 Uhr

ORT: Wiedner Hauptstraße 32, 5. Stock, 1040 Wien

Zuverlässige Informationen zu den Herkunftsländern der Menschen, die in Österreich Schutz suchen, spielen in den Asylverfahren eine wichtige Rolle. Aber wie kommen Behörden, Gerichte, Anwälte oder NGOs an aktuelle Daten aus Ländern, die weit entfernt von Österreich sind?

ACCORD recherchiert diese Informationen, die zu einem fairen, effizienten Asylverfahren beitragen.

Am „Langen Tag der Flucht“ kann den MitarbeiterInnen von ACCORD über die Schulter geschaut werden. Das Team erklärt, wie die Recherchearbeit funktioniert, nach welchen Standards gearbeitet wird und wie diese Hintergrundinformationen in der Praxis eingesetzt werden.

SPORT

LANGER TAG DER FLUCHT – FUSSBALLTURNIER



SC Wiener Viktoria

WIEN

ZEIT: Anpfiff 13:00 Uhr

ORT: SC Wiener Viktoria, Oswaldgasse 34, 1120 Wien

Am zweiten „Langen Tag der Flucht“ gibt es auch heuer wieder die Möglichkeit zum Fairplay der besonderen Art: Ein Match, bei dem Sport, Spaß und Toleranz im Vordergrund stehen.

Das UN-Flüchtlingshochkommissariat UNHCR und der SC Wiener Viktoria veranstalten ein Fußballturnier, bei dem man nicht nur sportlich brillieren, sondern auch Menschen aus unterschiedlichen Ländern kennenlernen kann. Egal ob jung oder alt, AsylwerberIn, ÖsterreicherIn, Flüchtling, ZuschauerIn oder FußballerIn – **gemeinsam werden Vorurteile, Diskriminierung und Intoleranz ins Abseits gekickt!**

WORKSHOP

KAMA PRINT

Holzdrucktechnik / Woodcut



WIEN

ZEIT: 13:00 - 15:00 Uhr

ORT: KAMA Plenarraum, Schottengasse 3a, 1. Hof, 4. Stock, Tür 59, 1010 Wien

Beim Holzdruckverfahren werden von einem Holzbrett jene Teile weggeschnitzt, die nicht gedruckt werden sollen. Danach werden die erhabenen Teile eingefärbt und abgedruckt. Das klingt kompliziert, ist aber eigentlich sehr einfach. Mit viel Feingefühl und Geduld entstehen so wunderschöne und einzigartige Bilder.

Geleitet wird der Workshop von David, der von Gambia nach Österreich geflüchtet ist.

Die Materialien werden von KAMA zur Verfügung gestellt. Um die Materialien vorab besorgen zu können, wird um **Anmeldung bis 26.09.13 unter www.kama.or.at** gebeten.

THEATER

RHEDA MUSS BLEIBEN

Eine Produktion von Theater-Freispruch



WIEN

ZEIT: 15:00 Uhr

ORT: Österreichisches Museum für Volkskunde, Laudongasse 15-19, 1080 Wien

Das Theaterstück erzählt die Geschichte eines sehr gut integrierten Jungen namens Rheda, der nach jahrelangem Asylverfahren in sein Herkunftsland abgeschoben werden soll. FreundInnen und LehrerInnen setzen alles daran, dass Rheda bleiben darf.

Mit Musik und viel Humor zeigt das Stück, dass Freundschaft keine Grenzen kennt und dass man vieles erreichen kann, wenn man nie die Hoffnung verliert.

TAG DER OFFENEN TÜR

ZARA - DIE BERATUNGSSTELLE STELLT SICH VOR



Einblicke in die Anti-Rassismuarbeit

WIEN

ZEIT: 16:00 - 17:30 Uhr

ORT: Schönbrunner Straße 119/13, 1050 Wien

Bei einem interaktiven Vortrag werden Handlungsmöglichkeiten gegen Rassismus thematisiert und die Arbeit von ZARA vorgestellt. Die Praxiserfahrung von ZARA-BeraterInnen, Fallbeispiele aus dem Rassismus-Report und Erfahrungen der ZuhörerInnen bestimmen die Inhalte und die Darstellungsweise. BesucherInnen können aktiv an der Diskussion teilnehmen und Fragen stellen.

Aufgrund der begrenzten TeilnehmerInnenzahl bitten wir um **unverbindliche Anmeldung bis 26.09.13 unter sowinetz@unhcr.org**.

WORKSHOP

KAMA DESIGN



Schmuckwerkstatt

WIEN

ZEIT: 16:00 - 18:00 Uhr

ORT: KAMA Plenarraum, Schottengasse 3a, 1. Hof, 4. Stock, Tür 59, 1010 Wien

Wie wird Schmuck gemacht? Welche Materialien und Methoden kann man dafür am besten verwenden? Im KAMA-Schmuckworkshop werden gemeinsam unterschiedliche Techniken und Methoden für die Umsetzung eigener Schmuckkreationen erarbeitet.

Gearbeitet wird mit verschiedenen Naturmaterialien wie Holz, Muscheln oder Steinen. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

Usmane, der aus Mali nach Österreich geflüchtet ist, leitet den Workshop.

Der Kurs ist sowohl für Erwachsene als auch für Kinder geeignet!
Um ausreichend Materialien zur Verfügung zu haben, wird um **Anmeldung bis 26.09.13 unter www.kama.or.at** gebeten.

WORKSHOP
KAMA DANCE

Orientalischer Tanz



WIEN

ZEIT: 17:00 - 19:00 Uhr

ORT: Actionfabrik der youngCaritas, Heiligenstädter Straße 31, 1190 Wien

Orientalische Rythmen, stimmungsvolle Klänge, viel Bewegung und jede Menge Spaß – das erwartet alle TeilnehmerInnen des Kama Bauchtanz Workshops.

Anzhelika zeigt nicht nur die richtige Technik, sondern vermittelt auch Einblicke in die Seele des orientalischen Tanzes.

Mittanzen, Spaß haben und nebenbei auch noch Körper und Koordination trainieren!

WORKSHOP
KAMA COOKING

Chinesisch kochen



WIEN

ZEIT: 18:00 - 22:00 Uhr

ORT: KAMA, Schottengasse 3a, 1. Hof, 4. Stock, Tür 59, 1010 Wien

Die Küchen der Welt sind so vielfältig wie die Menschen, Regionen und Kulturen. Gemeinsam werden unter fachkundiger Anleitung chinesische Köstlichkeiten frisch zubereitet. Die Bandbreite reicht von Eierreis und knackigen Gemüsegerichten bis zu gefüllten Teigtaschen. Anschließend können die zubereiteten Speisen in gemütlicher Runde genossen werden. Für gegenseitiges Kennenlernen, Erfahrungsaustausch und Plaudereien ist jede Menge Zeit.

Geleitet wird der Abend von Jin Ying, die von China nach Österreich geflüchtet ist.

Um die notwendigen Zutaten vorab besorgen zu können, wird **um Anmeldung bis 26.09.13 unter www.kama.or.at** gebeten.

LESUNG UND DISKUSSION

IM MEER SCHWIMMEN KROKODILE

mit Manuel Rubey



WIEN

ZEIT: 19:00 Uhr

ORT: Thalia im W3, Landstraße Hauptstraße 2a/2b, 1030 Wien

Manuel Rubey, Schauspieler und Kabarettist, liest aus dem Buch „Im Meer schwimmen Krokodile“ und leiht dem jungen afghanischen Protagonisten für diesen Abend seine Stimme.

Das Buch erzählt die wahre Geschichte von Enaiat. Er reist auf Lastwägen, arbeitet, schlägt sich durch, lernt das Leben von seiner grausamen Seite kennen. Und trotzdem entdeckt er was Glück ist ...

Im Anschluss: Publikumsgespräch zum Thema „Kinder alleine auf der Flucht“ mit Heinz Fronek, asylkoordination, Katharina Memoli, MA11-Jugendwohlfahrt und Jugendlichen, die alleine nach Österreich geflüchtet sind.

LESUNG

FREMD.WORTE

mit Radek Knapp und Doron Rabinovici



WIEN

ZEIT: 19:00 - 21:00 Uhr

ORT: phil, Gumpendorferstraße 10-12, 1060 Wien

Die Autoren lesen aus „Herrn Kukas Empfehlungen“, „Reise nach Kalino“ und „Andernorts“.

Andernorts von Doron Rabinovici erzählt facettenreich von jüdischen Selbst- und Fremdbetrachtungen, österreichischer Erinnerungskultur und Identitätssuche.

Herrn Kukas Empfehlungen von Radek Knapp thematisiert mit ironischer Distanz, die Auseinandersetzung und das Zusammenspiel zweier Kulturen, ihre Differenzen und ihre Kollisionen.

Reise nach Kalino von Radek Knapp ist „ein Reisebericht, eine Abenteuergeschichte, ein Detektivroman. Aber nicht nur...“ (Zitat: Buchkultur)

Radek Knapp, 1964 in Warschau geboren, lebt als freier Schriftsteller in Wien.

Doron Rabinovici, 1961 in Tel-Aviv geboren, seit 1964 in Österreich, lebt als Schriftsteller und Historiker in Wien.

KABARETT

EIN FLÜCHTIGER ABEND

2gewinnt



WIEN

ZEIT: 19:00 Uhr

ORT: WienXtra, Babenbergerstraße 1, 1010 Wien

Die Nachwuchskabarettisten Homajon Sefat und David Haller sind bekannt für wortgewaltiges Philosophieren über Österreichs Kultur- und Politlandschaft. Für den „Langen Tag der Flucht“ thematisieren sie erstmals die Themen Flucht und Asyl. Das satirische Gedankenexperiment „Ein flüchtiger Abend“ dreht den Spieß um und macht einen Vertreter der Politik plötzlich selbst zum Asylwerber.

Ein Kabarettabend, der nicht nur für Lacher sorgt, sondern auch zum Nachdenken anregt.

MUSIK

KONZERT

Siegfried Fietz und Gerhard Barth



WIEN

ZEIT: 19:00 – 22:00 Uhr

DAUER: 75 Minuten

ORT: Gemeindesaal der Pfarre Don Bosco, Don Bosco-Gasse 14, 1230 Wien

Am „Langen Tag der Flucht“ lädt der „Kulturkreis 23“ zum Konzert. Die musikalische Gestaltung übernehmen die Liedermacher Siegfried Fietz und Gerhard Barth mit ihrer Aufführung der „Lieder von guten Mächten und bewegten Zeiten“.

Neben diesem Ohrenschaus erwarten die BesucherInnen auch kulinarische Genüsse der besonderen Art. Jugendliche Asylsuchende des Jugendwohnheims Abraham kochen afghanische Gerichte und stehen für Fragen, Gespräche und vielleicht sogar Rezeptideen zur Verfügung.

FILM UND PUBLIKUMSGESPRÄCH
**DEINE SCHÖNHIT
IST NICHTS WERT**

von Hüseyin Tabak



WIEN

ZEIT: 20:00 Uhr

DAUER: 120 Minuten (Film und Publikumsgespräch)

ORT: Top Kino, Rahlgasse 1, 1060 Wien

Veysel ist 12 Jahre alt als er mit seiner Familie aus der Türkei nach Österreich flüchtet. Sein Leben in Wien ist geprägt von Problemen: in der Schule ist er auf Grund mangelnder Sprachkenntnisse ein Außenseiter, zu Hause bestimmt der Konflikt zwischen dem Vater und seinem älteren Bruder Mazlum sein Leben.

Sein einziger Rückzugsort sind seine Tagträume über Ana, seiner Schulkollegin, in die er hoffnungslos verliebt ist. Um das Mädchen zu beeindrucken, übersetzt Veysel sein Lieblingsgedicht ins Deutsche um es vor der Klasse vorzutragen.

Als jedoch unerwartet die Polizei vor der Tür steht und der Familie sogar die Abschiebung droht, scheint Veysels Traum zu zerbrechen.

Im Anschluss an die Vorstellung findet ein Publikumsgespräch mit dem Darsteller Yüsa Durak (Mazlum) statt.

MUSIK
KAMA JAM

Play as you wish



WIEN

ZEIT: 21:00 - 23:00 Uhr

ORT: Wiener Deewan, Liechtensteinstraße 10, 1090 Wien

Rock, Jazz, oder vielleicht doch afrikanischer Sound? Bei der KAMA Jam-Session ist das musikalische Programm noch nicht festgelegt. Die Bühne steht allen offen, egal ob Profi- oder HobbymusikerIn.

Bei der interkulturellen Jam-Session treffen unterschiedliche Musikrichtungen, Melodien und Rhythmen aufeinander und lassen neue Klänge und Kreationen entstehen.

Wer möchte, kann sein Instrument gleich mitnehmen oder auch einfach die Musik genießen und einen gemütlichen Abend verbringen.

PARTY

LANGER TAG DER FLUCHT – CLOSING PARTY

DJ Line



WIEN

ZEIT: ab 20:00 Uhr

ORT: B 72, Hernalser Gürtel Bogen 72-73, 1080 Wien

Nach einem Tag, an dem diskutiert, musiziert und kreierte wurde, lädt UNHCR zum gemeinsamen Feiern und Tanzen bei der „Langen Nacht der Flucht“ im B72.

DJn Coun Tessa und weitere DJ(n)s mit und ohne Flüchtlingshintergrund sorgen für feine Beats und gute Stimmung!

Entspannte Atmosphäre, interessante Leute, erfrischende Getränke – so wird der „Lange Tag der Flucht“ zur langen Nacht.

FOTOAUSSTELLUNG

UNERWÜNSCHT?

Flüchtlinge und Asylsuchende im Portrait



NIEDERÖSTERREICH

ZEIT: ab 10:00 Uhr

ORT: Stadtmuseum Wiener Neustadt, Petersgasse 2a, 2700 Wiener Neustadt

In dem gemeinsamen Projekt „Unerwünscht?“ der Fotoschule Wien und der Jungen Volkshilfe wird der Alltag von Flüchtlingen und AsylwerberInnen in Österreich portraitiert. Stellvertretend für alle Menschen, die ihre Heimat verlassen mussten, dokumentiert die Ausstellung die tatsächliche Lebenswirklichkeit von Menschen, die in Österreich Schutz suchen. Zu sehen sind Bilder von Sonja Bachmayer, Markus Hippmann, Ritchy Pobaschnig und Andreas Svirak.

Am „Langen Tag der Flucht“ führen um 16:00 Uhr FotografInnen und Portraitierte durch die Ausstellung. Um 18:00 Uhr wird „Little Alien“ gezeigt – ein fesselnder Film über die Welt von jugendlichen Asylsuchenden.

Diese Ausstellung kann man nicht nur am „Langen Tag der Flucht“ besuchen:
Von 24. September bis 20. Oktober 2013,
Mi, Fr, Sa, Sonn- und Feiertage 10:00 bis 16:00 Uhr, Do 10:00 bis 20:00 Uhr

Kostenlose Führungen sind für Schulklassen und Gruppen möglich.
Info und Terminvereinbarung unter: ingrid.riegler@wiener-neustadt.at, Tel.: 02622 373 950

GESPRÄCHE

AFGHANISCH ESSEN

Kosten, naschen und probieren!



NIEDERÖSTERREICH

ZEIT: 12:00 – 14:00 Uhr

ORT: Pfarrzentrum Schwechat, Hauptplatz 5, 2320 Schwechat

Junge AsylwerberInnen der Wohngemeinschaft Jonathan kochen in der Pfarre Schwechat köstliche Gerichte aus ihrer Heimat. Für BesucherInnen gibt es nicht nur die Möglichkeit einer kulinarischen Entdeckungsreise durch Afghanistan, sondern auch zum Erfahrungs- oder Rezeptaustausch mit den Jugendlichen.

MitarbeiterInnen des Don Bosco Flüchtlingswerks und die AsylwerberInnen stehen für Informationen zur Verfügung.

FILM

LE HAVRE

von Aki Kaurismäki



NIEDERÖSTERREICH

ZEIT: 21:00 Uhr

DAUER: 93 Minuten

ORT: Kino im Kesselhaus, Dr.-Karl-Dorrek-Straße 30, 3500 Krems

Originalfassung mit deutschen Untertiteln

Marcel Marx, früher Autor und wohlbekannter Bohemien, hat sich vor längerer Zeit in sein frei gewähltes Exil, die Hafenstadt Le Havre, zurückgezogen. Hier geht er inzwischen der ehrenwerten, aber nicht sonderlich einträglichen Tätigkeit eines Schuhputzers nach.

Der Traum vom literarischen Durchbruch ist längst begraben und trotzdem führt er ein zufriedenes Leben mit seiner Frau Arletty. Doch plötzlich erkrankt Arletty schwer, gleichzeitig kreuzt das Schicksal seinen Weg in Gestalt des minderjährigen Flüchtlings Idrissa aus Afrika.

FILM

DIE EISERNE GRENZE

von Peter Wagner



BURGENLAND

ZEIT: 19:00 Uhr

DAUER: 90 Minuten

ORT: Friedensburg Schlaining, Rochusplatz 1, 7461 Stadtschlaining

Jahrzehntelang trennte der Eiserne Vorhang West von Ost. In Peter Wagners Film treten die verfestigten Machtstrukturen jener Zeit in den persönlichen Beziehungen zwischen den Geschlechtern zu Tage:

Eine sonderbar geschwätzige und erlebnishungrige österreichische Lehrerin trifft im Grenzgebiet auf einen etwas schwerfälligen ungarischen Grenzbeamten. Der unüberwindbare Zaun, die eiserne Grenze, die hier eher sehr grün und von dichtem Blattwerk geprägt ist, provoziert durch den verbotenen Reiz der praktischen Unmöglichkeit eine Amour fou im Niemandsland. Die Beziehung, geprägt vom Wechselspiel zwischen Anziehung und Abstoßung, avanciert mit steigender Intensität zur Metapher für den Umgang der politischen Systeme miteinander.

FILM UND PUBLIKUMSGESPRÄCH

DIE VERRÜCKTE WELT DER UTE BOCK

von Houchang Allahyari



BURGENLAND

ZEIT: 19:00 Uhr

DAUER: 130 Minuten (Film und Publikumsgespräch)

ORT: Kino Oberpullendorf, Hauptstraße 55-57, 7350 Oberpullendorf

In einem Mix aus Spiel- und Dokumentarfilm zeigt „Die verrückte Welt der Ute Bock“ den Alltag von Flüchtlingshelferin Ute Bock.

Kabarett- und Filmgrößen wie Roland Düringer, Josef Hader, Karl Markovics, Dolores Schmidinger, Andreas Vitásek und Viktor Gernot spielen verliebte PolizistInnen, gnadenlose BeamtInnen und grantige Anrainer, die von ihrem Gewissen geplagt werden. Engagierte Rechtsberater treffen auf echte Wiener Kieberger, herzerreißende Schicksale auf schwarzen Humor. Und inmitten all dieser „Verrücktheiten“ kämpft sich eine Flüchtlingsfamilie verzweifelt durch den Behördenschwengel.

Im Anschluss an den Film diskutieren Michael Genner, Asyl in Not, Rotraud Schubert und Rainer Klien, SOS-Mitmensch Burgenland, über Stärken und Schwächen des österreichischen Asylsystems.

Begrüßung durch Dr. Ludwig Popper, Obmann SOS-Mitmensch Burgenland.

TAG DER OFFENEN TÜR

FLÜCHTLINGSHAUS LINZ

Einblicke in die Flüchtlingsarbeit



OBERÖSTERREICH

ZEIT: 15:00 - 18:00 Uhr

ORT: Altenbergerstraße 150, 4040 Linz

Für knapp 30 AsylwerberInnen ist das Caritas-Flüchtlingshaus Linz/Altenbergstraße eine neues Zuhause geworden.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, sich am Tag der offenen Tür selbst ein Bild der täglichen Flüchtlingsarbeit zu machen. Ob bei einem Rundgang durchs Haus oder bei einem entspannten Gespräch mit den MitarbeiterInnen und BewohnerInnen, es gibt ausreichend Gelegenheiten sich zu den Themen Flucht und Asyl zu informieren und Kontakt mit den BewohnerInnen zu knüpfen.

Für die BesucherInnen stehen kulinarische Köstlichkeiten bereit.

TAG DER OFFENEN TÜR

FACKELWANDERUNG FLÜCHTLINGSHAUS WALDHAUSEN

Einblicke in die Flüchtlingsarbeit



OBERÖSTERREICH

ZEIT: 17:00 - 22:00 Uhr

ORT: Ettenberg 29, 4391 Waldhausen/Strudengau

Am Tag der offenen Tür kann man sich ab 17:00 Uhr über die Themen Flucht und Asyl umfassend informieren. Bei Gesprächen mit den BewohnerInnen bekommt man einen Einblick in das Leben von Asylsuchenden in Österreich.

Das Flüchtlingshaus liegt direkt am Waldhausener Badensee. Am Abend, ab ca. 20:30 Uhr, findet eine Fackelwanderung rund um den See statt. Die Caritas Flüchtlingshilfe will damit jenen Menschen gedenken, die auf ihrer Flucht zum europäischen Festland im Mittelmeer umgekommen sind.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

FILM UND DISKUSSION

TRAUMZIEL EUROPA?

mit Elias Bierdel



OBERÖSTERREICH

ZEIT: 19:00 - 23:00 Uhr

ORT: Mediendeck im OK Offenes Kulturhaus (4. Stock), OK Platz 1, 4020 Linz

Der Film „Faceless Heroes“ setzt sich mit der umstrittenen Asyl- und Grenzschutzpolitik an den EU-Außengrenzen auseinander. Die Regisseurin Mary Jiménez zeigt eine Gruppe junger Afrikaner auf den Stationen ihrer dramatischen Flucht ins vermeintlich bessere Europa und gibt einen Einblick in die harte Wirklichkeit von Menschen auf der Flucht.

Nach der Vorstellung greift Elias Bierdel, Mitbegründer der Organisation „borderline-europe – Menschenrechte ohne Grenzen e.V.“, Themen des Films auf und steht für Fragen zur Verfügung. Durch den Abend führt der Schriftsteller und Drehbuchautor Thomas Baum.

Das anschließende Buffet mit regionalen Spezialitäten – zubereitet von AsylwerberInnen – bietet Gelegenheit, den Abend gemütlich ausklingen zu lassen.

MIT GROSSEM DANK AN ALLE KOOPERATIONSPARTNERINNEN

2gewinnt	www.2gewinnt.at
ACCORD	www.roteskreuz.at/migration-suchdienst/accord/
Amnesty International	www.amnesty.at
asylkoordination	www.asyl.at
B72	www.b72.at
BAOBAB - Globales Lernen	www.baobab.at
Birdlike	birdlikeculture.wordpress.com
Brunnenpassage	www.brunnenpassage.at
Caritas Burgenland	www.caritas-burgenland.at
Caritas für Menschen in Not in ÖÖ	www.caritas-linz.at
Caritas Wien	www.caritas-wien.at
Cyberlab	www.cyberlab.at
Diakonie Flüchtlingsdienst	www.diakonie.at/fluechtlingsdienst
Don Bosco Flüchtlingswerk Austria	www.fluechtlingswerk.at
Doron Rabinovici	www.rabinovici.at
Filmladen	www.filmladen.at
Fotoschule Wien	www.fotoschule.at
Friedensburg Schlaining	www.friedensburg.at
gecko-art	www.geckoart.at
Hauptbücherei am Gürtel	www.buechereien.wien.at/de/standorteoeffnungszeiten/hauptbuecherei

MIT GROSSEM DANK AN ALLE KOOPERATIONSPARTNERINNEN

Internationale Organisation
für Migration (IOM) Wien

Junge Volkshilfe

KAMA

Kulturquartier ÖÖ

Kino im Kesselhaus

Kino Oberpullendorf

Kunsthistorisches Museum Wien

living books

Lomography

Manuel Rubey

One World Film Clubs

ORF

Österreichisches Museum für Volkskunde

Österreichisches Rotes Kreuz

Panos Pictures

phil

projektXchange

Radek Knapp

www.iomvienna.at

jungevolkshilfe.at

www.kama.or.at

www.oekulturquartier.at

www.kinoimkesselhaus.at

www.kinooberpullendorf.at

www.khm.at

www.livingbooks.at

www.lomography.com

www.manuelrubey.com

www.oneworldfilmclubs.at

www.orf.at

www.volkskundemuseum.at

www.rotekreuz.at

www.panos.co.uk

phil.info

www.projektxchange.at

MIT GROSSEM DANK AN ALLE KOOPERATIONSPARTNERINNEN

SC Wiener Viktoria

SOS-Menschenrechte

SOS Mitmensch Burgenland

Stadtmuseum Wiener Neustadt

Thalia

Theater Frei-Spruch

Top Kino

United Nations Information

Service UNIS Vienna

Verein „Afghanische Jugendliche -
NEUER START in Österreich“

Volkshilfe Flüchtlings- und
MigrantInnenbetreuung ÖÖ

Votiv Kino

wenn es soweit ist

WienXtra

youngCaritas

ZARA – Zivilcourage und

Anti-Rassismus-Arbeit

www.wiener-viktoria.at

www.sos.at

www.sosmitmensch-bgld.at

stadtmuseum.wiener-neustadt.at

www.thalia.at

www.theaterfreispruch.com

www.topkino.at

www.unis.unvienna.org

www.neuerstart.at

www.volkshilfe-ooe.at

www.votivkino.at

www.wennessoweitist.com

www.wienextra.at

www.youngcaritas.at

www.zara.or.at

MEIN PROGRAMM – „LANGER TAG DER FLUCHT“

VERANSTALTUNG

SEITE

UHRZEIT

VERANSTALTUNG	SEITE	UHRZEIT

VERANSTALTUNG

SEITE

UHRZEIT

VERANSTALTUNG	SEITE	UHRZEIT



WWW.UNHCR.AT/TAG
www.facebook.com/Unhcr.tag

